

Medieninformation

Danke, lieber Nachbar!

Parea organisierte Postkarten-Aktion zum Tag des Nachbarn

Duisburg, 2. Juni 2021

Sich bei einem Nachbarn bedanken, der einem besonders am Herzen liegt – am Tag des Nachbarn bot die soziale Dienstleistungsgesellschaft Parea den Seniorinnen und Senioren in der Wohnanlage von Sahle Wohnen in Duisburg-Neumühl dazu eine schöne Gelegenheit. Wer wollte, konnte auf einer „Danke, lieber Nachbar“-Karte ein paar persönliche Worte an einen geschätzten Nachbarn schreiben, die diesem anschließend von der Parea-Mitarbeiterin Swetlana Fuchs mit einem Blumengruß überreicht wurde. „Die Aktion kam sehr gut an. Die Freude war auf beiden Seiten groß – bei den Beschenkten ebenso wie bei denen, die sich für die gute Nachbarschaft bedankt haben“, berichtet Parea-Teamleiterin Jennifer Klahölter.

Auch die Seniorinnen Helena Ott und Regina Heckhoff beteiligten sich an der Postkarten-Aktion. Beide Nachbarinnen pflegen seit langer Zeit einen guten Kontakt, besuchen sich regelmäßig, achten aufeinander und unterstützen sich gegenseitig im Alltag. Keine von beiden wusste jedoch, dass die jeweils andere an der Aktion teilnimmt. Umso größer war die Freude, als ihnen Swetlana Fuchs eine Dankeskarte von der Lieblingsnachbarin überreichte. „Ich habe mich riesig über diese Aufmerksamkeit von Regina gefreut“, erklärte Frau Ott strahlend. „Sie ist nicht nur eine wunderbare Nachbarin, sie ist im Laufe der Zeit auch zu einer Freundin geworden, die ich nicht mehr missen möchte.“



Die Sahle Wohnen-Mieterinnen Helena Ott (l.) und Regina Heckhoff (r.) haben sich als Nachbarinnen kennen und schätzen gelernt. Heute sind sie Freundinnen. Beide Seniorinnen haben bereits ihre zweite Impfung erhalten.

Über Parea

Parea, im Jahr 2000 vom Wohnungsunternehmen Sahle Wohnen initiiert, ist eine bislang einzigartige gemeinnützige Initiative der privaten Wohnungswirtschaft. Der Name „Parea“ stammt aus dem Altgriechischen und bedeutet „Miteinander“.

Bedingt durch den gesellschaftlichen Wandel sind die Herausforderungen an das Quartiersmanagement heute vielfältiger als früher. Parea bringt sich deshalb aktiv in die Entwicklung des sozialen Lebens in den Wohnvierteln ein, in denen sie tätig ist. Ziel aller Aktivitäten ist, das Miteinander der Bewohner zu verbessern, soziales Engagement zu fördern und Hilfen im und für den Alltag der Bewohner zu organisieren.

Das Konzept der Parea-Arbeit besteht aus drei Säulen. Erstens: der Kindergrößtagespflege „Kleine Knirpse“, die eine qualifizierte U3-Betreuung bietet. Zweitens: dem „Aktiven Seniorenwohnen“, das Veranstaltungs- und Unterstützungsangebote für Menschen der Generation 60+ umfasst. Und drittens: nachbarschaftlichen Aktivitäten, die sich an verschiedene Generationen und Kulturen richten. Mit ihrer Arbeit leistet Parea stets auch Hilfe und Anschub zur Selbsthilfe. Das heißt, die Bewohner werden dazu ermutigt, selbst aktiv zu werden, indem sie ihre Ideen, Wünsche und Fähigkeiten bei der Gestaltung von Gemeinschaftsaktivitäten einbringen oder auch eigene nachbarschaftliche Initiativen entwickeln.

Parea ist als gemeinnützige Gesellschaft organisiert und finanziert sich aus Spenden und Zuwendungen der Wohnungswirtschaft sowie öffentlichen Zuschüssen und Projektmitteln. Die Gesellschaft, die gegenwärtig an mehr als 20 Standorten mit Schwerpunkt in Nordrhein-Westfalen tätig ist, versteht sich als Teil eines lokalen Netzwerks und kooperiert mit zahlreichen Partnern aus dem sozialen und gesellschaftlichen Bereich. Parea ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe in verschiedenen Städten Nordrhein-Westfalens.

www.parea.de

Rückfragen richten Sie bitte an:

PAREA gGmbH
Jennifer Klahölter, Teamleiterin
Juliusstr. 33, 46284 Dorsten
Jennifer.klahoelter@parea.de, Tel.: 0151 16246274

Sahle Wohnen - Unternehmenskommunikation
Jutta Morrien, Pressereferentin
Bismarckstraße 34, 48268 Greven
jutta.morrien@sahle.de, Tel.: 02571/81-423